

## 15 GUTE GRÜNDE FÜR EINE GESAMTSCHULE IN KLEVE

1.)

Wir wollen, dass zum Schuljahr 2012 / 2013 endlich auch in Kleve der eindeutige (60 %!) Elternwille, der bereits im Herbst 2009 durch Befragen festgestellt worden ist, durch ein zusätzliches und verbessertes Angebot bei den weiterführenden Schulen geachtet wird.

2.)

Wir stellen das Wohl aller Kinder unabhängig von ihrer Herkunft in den Mittelpunkt und setzen uns deshalb für längeres gemeinsames Lernen ein, denn für uns ist jede Schule nicht nur ein Ort, an dem Wissen vermittelt wird, sondern außerdem auch ein Ort, an dem soziales Lernen stattfinden kann und soll.

3.)

Wir vertreten ausdrücklich die Ansicht, dass für Kleve eine Integrative Gesamtschule im Ganztagsbetrieb das richtige und passende zusätzliche und ergänzende Angebot ist.

4.)

Wir waren von Anfang an für eine Integrative Gesamtschule, in der gemeinsames Lernen vom fünften bis zum zehnten Schuljahr möglich ist.

5.)

Wir möchten daran erinnern, dass eine Gesamtschule selbstverständlich immer eine eigene Oberstufe hat - etwas anderes wäre inzwischen gar nicht mehr genehmigungsfähig.

6.)

Wir setzen uns für mehr Bildungsgerechtigkeit ein um möglichst bald den Anteil der Schülerinnen und Schüler, die die Allgemeine Hochschulreife erreichen, deutlich steigern: Deshalb kommt für uns als neue Schulform nur eine neue Schule mit eigener Oberstufe in Frage.

7.)

Wir befürworten ausdrücklich, dass sowohl Bedburg-Hau als auch Kranenburg sich um eine jeweils eigene Gemeinschaftsschule bemühen. In beiden Nachbar-Kommunen kommt schon aus Raumgründen, aber auch wegen der erforderlichen Jahrgangsstärke nur eine Gemeinschaftsschule bis zum zehnten Schuljahr, also ohne Oberstufe, in Betracht.

Natürlich befürworten wir auch für Bedburg-Hau und Kranenburg jeweils eine Integrative Gemeinschaftsschule.

8.)

Wir haben kein Verständnis dafür, dass die beiden Klever Gymnasien „unberührt“ bleiben sollen, und fragen, womit eine solche gymnasiale Parallel-Gesellschaft begründet und gerechtfertigt werden soll.

9.)

Wir halten es für unglücklich, dass nach jahrzehnte-langer Untätigkeit nun möglicherweise in Kleve von einem Schuljahr zum nächsten alle weiterführenden Schulen außer den Gymnasien aufgelöst werden sollen.

10.)

Wir befürworten einen sanfteren Übergang in die Zukunft, der den Eltern bei entsprechender Nachfrage zunächst auch noch die Möglichkeit lässt, ihre Kinder auf einer Realschule oder Hauptschule anzumelden.

11.)

Wir befürworten bei entsprechender Nachfrage selbstverständlich den weiteren Umbau des bestehenden Angebotes an weiterführenden Schulen gemäß dem Elternwillen.

12.)

Wir wollen das Gymnasium als Schulform nicht abschaffen, aber wir erwarten auch von den Gymnasien, dass sie bereit sind, sich zu zeitgemäßen Schulen weiterzuentwickeln.

13.)

Wir sind eine Initiative „für eine Gesamtschule in Kleve“ und haben uns nie als eine „Dagegen-Initiative“ gegen andere Schulformen verstanden.

14.)

Wir stellen erfreut fest, dass die nordrhein-westfälische Landes-CDU ihren früheren grundsätzlichen Widerstand gegen Gesamtschulen inzwischen aufgegeben hat und längeres gemeinsames Lernen nicht mehr grundsätzlich ablehnt.

15.)

Wir verstehen deshalb um so weniger, warum die Klever CDU sich immer noch gegen eine Integrative Gesamtschule in Kleve wehrt und stattdessen auf eine im geltenden Schulgesetz noch gar nicht vorgesehene Schulform setzt, die das nordrhein-westfälische Verfassungsgesetz als Schulversuch inzwischen gestoppt hat und die von ihrer eigenen CDU-Landtags-Fraktion zur Zeit mit für uns nicht nachvollziehbaren Gründen verhindert wird.

**Die von der Stadt Kleve und Herrn Dr. Garbe favorisierte Lösung einer Gemeinschaftsschule ist derzeit rechtlich nicht umsetzbar!**

**Aus Sicht der Elterninitiative ist die Errichtung einer Integrative Gesamtschule die einzige Möglichkeit, um das von der Bezirksregierung Düsseldorf geforderte Beachten des Elternwillens für das Schuljahr 2012 / 2013 sicherzustellen.**

Bedburg-Hau, 21.6.2011

Initiative zur Gründung einer Gesamtschule Nordkreis Kleve  
Uedemer Straße 196  
47551 Bedburg-Hau  
Tel: 02823 41 99 169